

Information zur Schulung

Österreichische Gemeinden sind gemäß Abfallwirtschaftsgesetz 2002 verpflichtet, mindestens 2-mal jährlich eine getrennte Sammlung von Problemstoffen durchzuführen. Die Sammlung hat durch **fachkundige Personen** zu erfolgen, die die nach §26 AWG 2002 geforderten Kenntnisse betreffend die Einstufung und das Gefährdungspotenzial der zu sammelnden Abfälle, chemische Grundkenntnisse, Kenntnisse über Erste-Hilfe-Maßnahmen, über Sicherheitseinrichtungen sowie über das Brand- und Löschverhalten der Stoffe und Grundkenntnisse der abfallwirtschaftlichen Vorschriften sowie über Behandlungsmöglichkeiten aufzuweisen haben.

In dieser **6-tägigen Schulung** (48 LE) werden das geforderte Fachwissen und die Handlungsprotokolle zur Durchführung der kommunalen Problemstoff- und Altstoffsammlung vermittelt. Der erfolgreiche Besuch der Schulung wird durch ein Abschlussgespräch überprüft und durch das **Zertifikat „Fachkraft für Kommunale Problemstoffsammelstellen und Altstoffsammelzentren“** bestätigt. Dieses Zertifikat gilt auch als Nachweis für die Qualifizierung gemäß §26 AWG 2002 (Fachkundige Person) gegenüber der Behörde.

Veranstalter

ecoversum | Kindergartenplatz 2 | 8403 Lebring |
T +43 664 516 7001 | office@ecoversum.at | www.ecoversum.at

In Kooperation mit:

Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 14 Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft &
Dachverband der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Schulungskosten

EUR 995,00 zzgl. Ust

inkl. Schulungsunterlagen, Kaffeepause, Mittagessen und Prüfungsgebühren (exklusive Erste Hilfe Kurs)

plus EUR 95,00 zzgl. Ust für den Erste Hilfe Kurs

Ein gültiges Erste Hilfe Kurs Zertifikat ist verpflichtend!

Anmeldung

per E-Mail: office@ecoversum.at | www.ecoversum.at/akademie

Stornogebühr: Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der ecoversum Akademie.
[ecoversum](http://ecoversum.at) | [Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften](http://www.netzwerk-fuer-nachhaltiges-wirtschaften.at)



Einladung zur Schulung

Fachkraft

**für Kommunale Problemstoff-Sammelstellen
und Altstoffsammelzentren**

**empfohlen auch als Grundlagenmodul für
kommunale AbfallberaterInnen**

Teil 1: 29.Sept. – 2.Okt.2025

Teil 2: 6. bis 8.Okt. 2025

Veranstaltungsort

Haus der Inklusion
Fronleichnamsweg 11 | 8940 Liezen
www.benissimo.at | T +43 664 88319270

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:
Bahnhof Liezen 400 m entfernt | Bushaltestelle Finanzamt 450 m entfernt

ecoversum



Wir sind ausgezeichnet!
O-Cert und das österreichische Umweltzeichen für Qualitätsanbieter

Programm zur Schulung - Block I

Montag, 29.09.2025

- 09.00 – 9:45 Begrüßung und Kennenlernen, **ecoversum**
- 9:45 – 12.00 Das Abfallrecht – die gesetzlichen Bestimmungen
(inkl. Pause) *Abfallwirtschaftliche Zielvorgaben der EU, das BundesAWG und dessen Verordnungen, das Steiermärkische AWG und deren Anwendung in Kommunen und Abfallwirtschaftsverbänden, Befugte Personen*
Mag.^a Agnes Schmidhofer, Abt. 13 – Referat Anlagenrecht
- 13.00 – 15:30 Die gesetzlichen und fachlichen Grundlagen der Abfallwirtschaft
(inkl. Pause) *Der Abfallbegriff, Abfälle und deren (gefährliche) Eigenschaften, Abfallarten und deren Bezeichnung nach dem aktuellen Abfallverzeichnis*
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ingrid Winter, Ref. Abfall- und Ressourcenwirtschaft, A14
- 15:30 – 16:30 Umsetzung rechtlicher Vorgaben in die Praxis, **ecoversum**

Dienstag, 30.09.2025

- 9.00 – 12.30 Kommunale Problemstoffsammlung in der Praxis I
Was wird wie gesammelt? Das ASZ-Handbuch: Arbeits- und Verfahrensanweisungen im Umgang mit Abfällen, Problemstoffe & Altstoffe
GF Dr. Christian Schreyer, DV der Steir. Abfallwirtschaftsverbände
- 13.30 – 16.30 Chemische Grundlagen für den Umgang mit Problemstoffen und Sicherheitsvorkehrungen
Das chemische Grundwissen zur Vermeidung von Gefährdungen, das Gefahrenpotenzial im Bereich der Problemstoffe, die Gefahrenkennzeichnung richtig erkennen und interpretieren, die Mindestanforderungen an Lagerräume und Sammelbehälter, die persönliche Schutzausrüstung, die Beherrschung kritischer Situationen
GF DI Josef Mitterwallner, AWV Schladming

Mittwoch, 1.10.2025

- 09.00 – 10.30 Finanzierung der kommunalen Abfallwirtschaft
Der Verantwortungsbereich der Gemeinden und AWVs, die AbfallbehandlungspflichtenVO, die AbfallnachweisVO, die Vorgaben zur Finanzierung der kommunalen Abfallwirtschaft,
- 11.00 – 14.30 Kommunikation
(inkl. Mittag) *Abfuhrordnung, Herstellerverantwortung in der VerpackVO und EAG*
Erich Prattes, AWV Deutschlandsberg
- 14.30 – 16.30 Brandschutz, Sicherheitstechnik & Erste Löschhilfe
Gefahrenquellen im ASZ, Sofortmaßnahmen, Umgang mit Löschgeräten
Daniel Petrowitsch, MSc.

Donnerstag, 2.10.2025

- 09.00 – 12.30 Kommunale Problemstoffsammlung in der Praxis II
Prinzip der Herstellerverantwortung, Verpackungen, Elektroaltgeräte (EAG), „Sonstige Abfälle“, Batterien u. Akkus mit Schwerpunkt Lithium-Ionen-Akkus, Abfälle zur Wiederverwendung
- 13.30 – 16.30 Vom Altstoffsammelzentrum zum Ressourcenpark
Das ASZ als bürgernahe Einrichtung: Ausstattung, Einrichtung, Erlöse
GF Dr. Christian Schreyer, Dachverband der Steir. Abfallwirtschaftsverbände

Programm zur Schulung - Block II

Montag, 6.10.2025 (individuell)

- 08.00 – 16.30 Erste Hilfe Kurs
Die Erläuterung spezifischer Verletzungen mit den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen, das Verhalten im Notfall, praktische Übungen
Österreichisches Rotes Kreuz

Sollte in den letzten 2 Jahren ein Auffrischkurs (8h) oder in den letzten 4 Jahren ein Grundkurs (16h) absolviert worden sein, ist die Teilnahme nicht notwendig – EHK-Zertifikat muss mit der Anmeldung vorgelegt werden!

Dienstag, 7.10.2025

- 09:00 – 13.00 Prüfungsvorbereitung (inkl. Mittagessen)
Wiederholung und Diskussion offener Fragen als Vorbereitung auf das mündliche Abschlussgespräch
Erich Prattes, AWV Deutschlandsberg und Ing.ⁱⁿ Daniela List, ecoversum
- 14.30 – 16.30 Exkursion Altstoffsammelzentrum Liezen inkl. Unterweisung Entstehungsbrandbekämpfung
Gesäuse Straße 50, 8940 Liezen
Sonja Haider, AWV Liezen

Mittwoch, 8.10.2025

- 08.00 – 13.00 Mündliche Abschlussprüfung und Übergabe der Zertifikate
Prüfungskommission: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ingrid Winter (A14), Mag.^a Agnes Schmidhofer (A13) und Ing.ⁱⁿ Daniela List (ecoversum)